Kinderreiche Familien sind auf Burg Posterstein willkommen

Kinderfreundlich im Altenburger Land: Neben dem Kulturpass unterstützt das Museum auch die Mehrkindfamilienkarte.

Altenburg. „Jedes fünfte Kind, das jetzt in Thüringen in die Sommerferien gestartet ist, lebt in einer kinderreichen Familie“, erklärt Katrin Konrad vom Verband kinderreicher Familien Thüringen.

Ferien mit fünf oder mehr Personen seien für Familien eine echte Herausforderung – logistisch wie finanziell. Deshalb hat der Verband die **Thüringer Mehrkindfamilienkarte** ins Leben gerufen, mit deren Vorzeigen die teilnehmenden Familien in beteiligten Einrichtungen nicht mehr zahlen als klassische Zweikind-Familien.

Das Museum Burg Posterstein unterscheidet seit jeher nicht nach Anzahl der minderjährigen Kinder einer Familie, hier zahlen alle den gleichen Preis, heißt es in einer Presseinformation. Auch an Alleinerziehende wird gedacht, die mit der „Mini-Familienkarte“ ebenfalls weniger zahlen.

„Familienfreundlichkeit ist uns wichtig“, betont Franziska Huberty, die auf Burg Posterstein für die museumspädagogischen Angebote verantwortlich ist. „Zusätzlich zur Mehrkindfamilienkarte arbeiten wir auch mit dem Thüringer Kulturpass zusammen, der vom Freistaat Thüringen gefördert wird. Mit dem Kulturpass können Thüringer Kinder per App oder mit Stempelheft in Kultur- und Freizeiteinrichtungen Stempel sammeln. Als Belohnung winken Gewinne und Vergünstigungen. In den Sommerferien haben Kinder mit Thüringer Kulturpass auf Burg Posterstein freien Eintritt.“

Für die Sommerzeit hat das Museumsteam ein besonderes Rätsel konzipiert. Darin geht es per Zauberflöte auf Zeitreise quer durch die Jahrhunderte.